



PCI-104 CAN Interface CPC-104P

Besondere Merkmale

- Passives CAN-Interface für PCI-104 basierende Systeme
- Kompakte Größe für PCI-104 oder PCI-104plus-Steckplätze
- 1, 2 oder 4 CAN-Kanäle mit Controller NXP SJA1000
- Optional galvanische Trennung der CAN-Kanäle zum PC
- Optional galvanische Trennung zwischen den CAN-Kanälen
- Erweiterter Temperaturbereich
- Entwicklungskits für MS-Windows 2000/XP/Vista und Linux verfügbar

Beschreibung

CPC-104P ist ein CAN-Interface für PCI-104 basierte Systeme. Das Interface wurde für den industriellen Serieneinsatz konzipiert und ist daher robust und kostengünstig ausgeführt. CPC-104I ist mit galvanischer Trennung und interner Speisung des CAN Transceivers erhältlich. CPC-104P unterstützt bis zu vier NXP SJA000 CAN-Controller.

CPC-104P blendet den/die CAN-Controller direkt in den Adressraum des PC ein und erlaubt daher den Zugriff auf CAN-Nachrichten mit kurzer Latenzzeit. Existierende Software für die unterstützten CAN-Controller kann leicht adaptiert werden. Die CAN-Kommunikation mit CPC-104P erfolgt wahlweise interruptgesteuert oder im Polling-Betrieb, die Interrupt Kanäle werden automatisch zugewiesen (Plug & Play).

CPC-104P ist optional mit galvanischer Trennung vom PC zum CAN erhältlich. Ebenfalls optional ist eine galvanische Trennung der CAN-Kanäle untereinander über getrennte DC/DC-Wandler möglich.

Technische Daten

Busschnittstelle

Anschlussbelegung	Stecker DSub 9, gemäß CiA DS-102
Typ der physikalischen Anschaltung	ISO 11898 / Transceiver PCA82C251
Spannungsfestigkeit der Busanschlüsse	±30V bezogen auf CAN-Bus Masse
Isolationsspannung bei galvanischer Trennung zwischen CAN und Host	±1000V DC

Konfiguration

Durch einen Drehschalter wird dem Interface der benutzte Slot im PCI-104 Stack mitgeteilt.

Ressource	Parameter
PC-Adressraum	Automatische Zuweisung (Plug & Play)
Interrupt	Automatische Zuweisung (Plug & Play)

Lieferumfang

- CAN Interface CPC-104P
- Handbuch
- proCANtool CAN Monitor für Betriebssysteme Windows 2000/XP